

Aareon Wodis Yuneo Inhouse

Systemanforderungen

Stand: Mai 2026

Die aufgeführten tatsächlichen Produktbezeichnungen, Firmennamen und Logos sind zugunsten der jeweiligen Hersteller bzw. Firmen als Marken oder eingetragene Marken geschützt.

Inhalt

1	Allgemeines	3
2	Allgemeine Systemanforderungen	4
3	Formatierung von Werten in Wodis Yuneo	5
4	Anforderungen an den Wodis-Yuneo-Arbeitsplatz	6
4.1	Hardwarekomponenten	6
4.2	Softwarekomponenten	6
4.3	Einsatz von Terminalserver-Technologien	6
5	Anforderungen an den Wodis-Yuneo-Server	7
5.1	Hardwarekomponenten	7
5.2	Softwarekomponenten	7
6	Anforderungen an den Wodis-Yuneo-Authentifizierungsserver (Keycloak)	8
6.1	Hardwarekomponenten	8
6.2	Softwarekomponenten	8
7	Anforderungen an den Datenbankserver	9
7.1	Hardwarekomponenten	9
7.2	Softwarekomponenten	10
8	Beispielkonfiguration bis ca. 3000 eingesetzte Verwaltungseinheiten (VE)	11
9	Beispielkonfiguration ab ca. 3000 eingesetzte Verwaltungseinheiten (VE)	12
10	Hardwarepartner von Aareon	13

1 Allgemeines

Diese Systemanforderungen für Aareon Wodis Yuneo Inhouse sind eine Hilfestellung für die Hard- und Softwarekonfiguration. Die angegebenen Konfigurationen sind Beispiele und Orientierungshilfen. Sie ersetzen keine technische Beratung vor Ort durch einen Mitarbeiter von Aareon, sondern bieten Anhaltspunkte für Neuanschaffungen. Vorhandene Komponenten müssen Sie gesondert auf ihre Verwendbarkeit für den Betrieb der Wodis-Yuneo-Version prüfen. Die Komponenten sollten aber grundsätzlich nicht älter als zwei Jahre sein.

Die Anforderungen für die Serversysteme gelten bei einem ausschließlichen Betrieb von Wodis Yuneo auf der eingesetzten Hardware. Wir empfehlen Ihnen, auf den Serversystemen keine weiteren Anwendungen zu betreiben.

Beim Einsatz einer Server-Virtualisierungslösung raten wir Ihnen zu einer technischen Beratung durch einen zertifizierten Hardwarepartner, da sich durch Softwareänderungen der virtualisierten Umgebung unvorhersehbare Probleme ergeben können (z. B. Laufzeitverhalten, Oracle-Lizenzierung).

Der Einsatz von Virenschaltern auf Serversystemen kann die Laufzeitverhalten von Wodis Yuneo unter Umständen entscheidend bremsen.

Die Integration der Wodis-Yuneo-Server in Ihr Datensicherungskonzept ist nicht Bestandteil dieser Dokumentation.

Ihr Aareon-Berater findet zusammen mit Ihnen oder Ihrem Hardwarepartner die bestmöglichen Konfigurationseinstellungen.

HINWEIS:

Als Kunde müssen Sie die Mittel zur Verfügung stellen, um Wodis Yuneo sicher im Internet zu betreiben (WebApplication Firewall).

Auf den folgenden Seiten werden die technischen Voraussetzungen für die Hard- und Softwareausstattung beschrieben, um Wodis Yuneo zukunftssicher in einer Inhouse-Installation zu betreiben.

HINWEIS:

Bitte beachten Sie, dass Sie für den Umstieg von Wodis Sigma auf Wodis Yuneo mindestens das Wodis-Sigma-Release 10 benötigen. Falls Sie noch Release 9 einsetzen, empfehlen wir Ihnen, direkt auf Release 12 umzustellen.

2 Allgemeine Systemanforderungen

Um alle Funktionalitäten in Wodis Yuneo nutzen zu können, ist auf allen Arbeitsplätzen ein Internetzugriff nötig.

Voraussetzung für die Verbindung zur Oracle-Datenbank ist ein installierter Oracle Client auf allen mit dem Zusatzmodul "Auskunft" arbeitenden Arbeitsplätzen und Servern.

Für die Kommunikation des Web-Browsers mit den Services von Wodis Yuneo wird eine sichere HTTPS-Verbindung benutzt. Für diese Verbindung benötigen Sie ein von Aareon geliefertes installiertes Zertifikat.

Wenn mithilfe einer von Aareon zur Verfügung gestellten Software (TeamViewer) eine Fernwartung erfolgen soll, müssen Sie eine Internetverbindung bereitstellen.

Sofern die Anbindung an eine Telefonanlage (CTI-Modul) gewünscht ist, muss die Telefonanlage die TAPI-Version 2.0 oder 2.1 unterstützen. Ein serverseitiger TAPI-Treiber (Third-Party) muss zentral für den CTI Connector installiert sein.

3 Formatierung von Werten in Wodis Yuneo

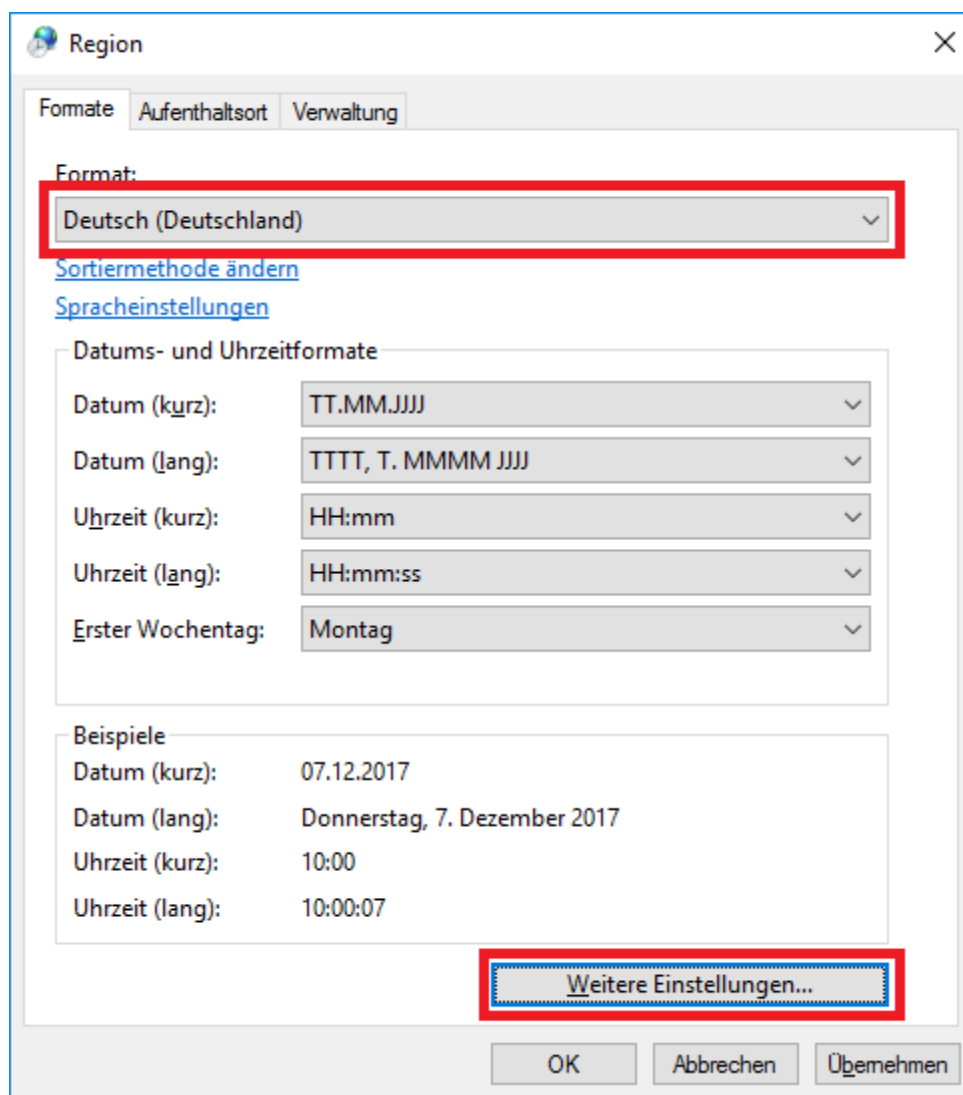
Zahlen, Datumsangaben, Uhrzeiten usw. werden in Wodis Yuneo auf Grundlage der Systemeinstellung des jeweiligen Benutzers formatiert. Das Format "Deutsch (Deutschland)" wird verwendet.

HINWEIS:

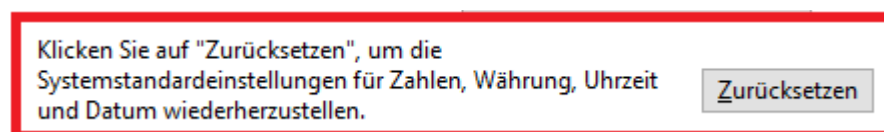
Voraussetzung für eine fehlerfreie Ausführung von Wodis Yuneo ist eine korrekte Einstellung innerhalb des Betriebssystems.

Stellen Sie sicher, dass die Standardwerte vorgegeben sind.

"Systemsteuerung > Region"



Die Standardwerte können Sie im Unterfenster "Weitere Einstellungen..." wiederherstellen.



4 Anforderungen an den Wodis-Yuneo-Arbeitsplatz

Wenn die Systemanforderungen erfüllt sind, dann ist für den Start von Wodis Yuneo keine weitere Installation notwendig. Sie starten Wodis Yuneo durch Aufruf einer URL in dem am Arbeitsplatz installierten Web-Browser.

4.1 Hardwarekomponenten

Aktueller Intel-kompatibler PC, entsprechend den Voraussetzungen des eingesetzten und von Wodis Yuneo unterstützten Betriebssystems
Mindestens 16 GB Hauptspeicher (RAM)
Mindestens 50 GB freie Festplattenkapazität
Mindestens 22-Zoll-Monitor 16:9 Widescreen Format
Einbindung der Hardware ins Netzwerk und die Microsoft-Windows-Domäne (Ein Netzwerkzugriff muss auf alle konfigurierten Wodis-Yuneo-Server gewährleistet sein.)

4.2 Softwarekomponenten

Für Arbeitsplätze, die einen direkten Datenbankzugriff erfordern (z. B. für SQL-Developer oder für "Auskunft"): Oracle Client, kompatibel mit Oracle-19c-Datenbank
Installiertes Wodis-Yuneo-Root-Zertifikat (stellt Aareon zur Verfügung)
Microsoft Edge Chromium Edition ab Version 84.0.522.52

4.3 Einsatz von Terminalserver-Technologien

Die Hard- und Softwarevoraussetzungen beim Einsatz von Terminalserver-Technologien müssen Sie mit dem jeweiligen Hersteller und dessen Partner abstimmen. Sie sind nicht Bestandteil dieser Dokumentation.

Wodis Yuneo ist eine Browser-Anwendung, die eine Vielzahl an Einstellungen in den Browser-Profilen des Benutzer speichert und für spätere Aufrufe nutzt. Aus diesem Grunde wird empfohlen, keine Terminal-Server einzusetzen.

Der Einsatz von Terminal-Servern hat zur Folge, dass es kein eindeutiges Benutzerprofil gibt, da auf jedem Terminal-Server ein eigenes Profil existiert. Daraus ergibt sich der Effekt, dass Wodis Yuneo bei jedem Login je nach Terminal-Server ein anderes Benutzerprofil lädt und sich das Programmverhalten entsprechend ändert. Eine heute vom Benutzer getroffene Einstellung steht damit beim nächsten Login womöglich nicht zur Verfügung.

5 Anforderungen an den Wodis-Yuneo-Server



Auth-/AppServer

Die Wodis-Yuneo-Services setzen das Docker Enterprise Paket und aktivierte Windows Container Features voraus (wird beides durch Aareon im Rahmen der Installation bereitgestellt). Der Wodis-Yuneo-Server muss exklusiv für Wodis Yuneo zur Verfügung stehen. Wodis Yuneo kommuniziert per HTTPS zwischen den Wodis Yuneo Servern und dem Web-Browser. Daher ist für den Wodis-Yuneo-Server ein SSL-Zertifikat erforderlich. Dieses Zertifikat wird von Aareon ausgestellt und auf dem IIS installiert.

5.1 Hardwarekomponenten

Aktueller Intel-Serverprozessor entsprechend den Voraussetzungen des eingesetzten und von Wodis Yuneo unterstützten Betriebssystems
Mindestens 32 GB Hauptspeicher (RAM)
Mindestens 300 GB freie Festplattenkapazität im RAID 1
Einbindung der Hardware ins Netzwerk und in die Microsoft Windows-Domäne (Ein Netzwerkzugriff muss auf alle konfigurierten Wodis-Yuneo-Server gewährleistet sein.)
Datensicherungsmedium
Vorhandene Internetverbindung u. a. für externe Services, Systemvermessung

5.2 Softwarekomponenten

Betriebssystem Microsoft Windows Server 2022 mit einer entsprechenden Anzahl von Benutzerlizenzen
Installiertes Wodis-Yuneo-Zertifikat für die HTTPS-Verbindung (wird von Aareon installiert)
Docker Compose als Containersoftware (wird von Aareon installiert)
Microsoft Edge Chromium Edition ab Version 84.0.522.52
Datensicherungssoftware passend zum Datensicherungsmedium

6 Anforderungen an den Wodis-Yuneo-Authentifizierungsserver (Keycloak)

Keycloak ist eine Authentifizierungs- und Benutzerverwaltungs-Software für Anwendungen.

HINWEIS: Auch als Inhouse-Kunde kannst Du die von Aareon bereitgestellte Authentifizierung kostenfrei im Rechenzentrum nutzen. Dies bietet den Vorteil, dass die Installation und der Betrieb von Keycloak im Inhouse entfällt.

6.1 Hardwarekomponenten

Mindestens 4 GB, empfohlen sind 8 GB, Hauptspeicher (RAM)
Mindestens 10 GB freie Festplattenkapazität
Mindestens ein Dual-Core-Prozessor (CPU)

6.2 Softwarekomponenten

Betriebssystem Linux Ubuntu (amd64) und SUSE
Andere Distributionen mit Bash als Standardshell, z. B. RHEL, sind ebenfalls kompatibel. Sie wurden jedoch nicht von Aareon getestet und sind daher nicht empfohlen.
Ein gültiges Server-Zertifikat inklusive Root-Zertifikat muss eigenverantwortlich erstellt und bereitgestellt werden.

7 Anforderungen an den Datenbankserver

Die Datenablage von Wodis Yuneo wird mithilfe einer Oracle-Datenbank realisiert.



Oracle skaliert sehr stark mit der Leistung der eingesetzten Festplatten. Es empfiehlt sich, Hochleistungsfestplatten mit einer hohen Datenübertragungsrate und geringer Zugriffszeit einzusetzen. Die Festplattenleistung kann durch den Einsatz von Data Striping über mehrere Festplatten (RAID 0) gesteigert werden.

Sofern Fehlertoleranzsysteme eingesetzt werden, sollten diese als Spiegelsätze (RAID 1) ausgeführt werden. In den Beispielkonfigurationen ist die Kombination aus RAID 0 und RAID 1 angegeben. Diese vereint hohen Datendurchsatz und hohe Fehlertoleranz.

Die folgenden Beispiele sind Mindestanforderungen und stellen die Untergrenze der Systemressourcen dar, unter denen Wodis Yuneo mit vertretbarer Laufzeit und Stabilität genutzt werden kann. Bei Unterschreitung dieser Ressourcen ist mit einem erheblich schlechteren Antwortzeitverhalten zu rechnen. Die angegebenen Konfigurationen sind daher als Beispiele und Orientierungshilfen zu verstehen.

7.1 Hardwarekomponenten

<p>Aktueller Intel-Serverprozessor entsprechend den Voraussetzungen des eingesetzten und von Wodis Yuneo unterstützten Betriebssystems. Es dürfen maximal zwei Prozessorsockel verbaut sein, sonst ändert sich die Lizenzierung der Oracle-Datenbank.</p>	
Hauptspeicher (RAM)	Variiert, siehe Beispielkonfigurationen
Festplattenkapazität für das Betriebssystem	Variiert, siehe Beispielkonfigurationen
Festplattenkapazität für die Datenbank	Variiert, siehe Beispielkonfigurationen
Vorhandene Internetverbindung	Variiert, siehe Beispielkonfigurationen
Datensicherungsmedium	
<p>Einbindung der Hardware ins Netzwerk und in die Microsoft-Windows-Domäne (Ein Netzwerkzugriff muss auf alle konfigurierten Wodis-Yuneo-Server gewährleistet sein.)</p>	

7.2 Softwarekomponenten

Betriebssystem Microsoft Windows Server 2022/2025 mit einer entsprechenden Anzahl von Benutzerlizenzen.

Mindestens Oracle 19 c (auch für Kunden mit einer Oracle-Full-Use-Lizenz)
Die Oracle-Datenbank wird von Aareon geliefert und installiert (es sei denn, es sind Oracle-Full-Use-Lizenzen vorhanden).

Datensicherungssoftware passend zum Datensicherungsmedium

8 Beispielkonfiguration bis ca. 3000 eingesetzte Verwaltungseinheiten (VE)

Diese Konfiguration umfasst zwei Server.

Die Konfiguration umfasst die Installation der Oracle-Datenbank auf einem Server. Alle Wodis-Yuneo-Services sowie die Installation des Wodis-Yuneo-Clients werden auf einem zusätzlichen Server installiert.

Die oben genannten Hard- und Softwarekomponenten müssen berücksichtigt werden (siehe Kapitel "Anforderungen an den Wodis-Yuneo-Arbeitsplatz").

Folgende Komponenten müssen angepasst werden:

Hauptspeicher (RAM)	Mindestens 32 GB für den Datenbank Server
Festplattenkapazität für die Datenbank	Ein RAID-10-Festplattensystem aus 4 oder 6 SAS-Festplatten 15000 U/min für die Oracle-Datenbank mit mindestens 250 GB freier Festplattenkapazität Alternativ SSD Festplatten
Vorhandene Internetverbindung	Internetverbindung muss auf dem All In One Server vorhanden sein.



Datenbank Yuneo-Server

Ein physikalischer/virtueller Server für die Oracle-Datenbank.

Ein physikalischer/virtueller Server für die Wodis-Yuneo-Services.

9 Beispielkonfiguration ab ca. 3000 eingesetzte Verwaltungseinheiten (VE)

Diese Konfiguration umfasst zwei Server.

Die Konfiguration umfasst die Installation der Oracle-Datenbank auf einem Server. Alle Wodis-Yuneo-Services sowie die Installation des Wodis-Yuneo-Clients werden auf einem zusätzlichen Server installiert.

Die oben genannten Hard- und Softwarekomponenten müssen berücksichtigt werden (siehe Kapitel "Anforderungen an den Wodis-Yuneo-Arbeitsplatz").

Folgende Komponenten müssen angepasst werden:

Hauptspeicher (RAM)	Mindestens 32 GB für den Datenbankserver
Festplattenkapazität für die Datenbank	Ein RAID-10-Festplattensystem aus 4 oder 6 SSD-Festplatten für die Oracle-Datenbank mit mindestens 500 GB freier Festplattenkapazität
Vorhandene Internetverbindung	Internetverbindung muss auf den Wodis-Yuneo-Servern vorhanden sein; der Datenbankserver benötigt keine Internetverbindung.



Datenbank Yuneo-Server

Ein physikalischer/virtueller Server für die Oracle-Datenbank.

Ein physikalischer/virtueller Server für die Wodis-Yuneo-Services.

10 Hardwarepartner von Aareon

Weitere Fragen zu Hardwareprodukten klären Sie gerne mit unseren Hardwarepartnern. Diese finden Sie im Internet auf unserer Aareon-Partner-Homepage unter "Unternehmen - Unsere Partner - Kooperationen, Partner und Verbände"

https://www.aareon.de/Unternehmen/Kooperationen_Partner_und_Verbaende.5738.html